

Donnerstag, 27. März 2025

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



Foto: Reinhold Bauer

Verdienstmedaille in Gold verliehen



Foto: Gemeinde Weisenbach

**Bürgerbeteiligungs-
Stammtisch im Ortsteil Au**



Foto: OGV Weisenbach

Schnittkurs OGV Weisenbach

Hauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Weisenbach am 15. März 2025



Foto: Gemeinde Weisenbach



Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis Baden-Baden:

Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden
Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg
Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Sa., So., und Feiertage 10 - 18 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinderärztlichen Bereitschaftspraxis Baden-Baden:

Kinder-Bereitschaftspraxis Baden-Baden
Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg
Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Mo., - Do., 19 - 22 Uhr, Fr., 18 - 22 Uhr
Sa., So und Feiertage 8-22 Uhr

Bereitschaftspraxis Rastatt, Klinikum Mittelbaden –
Klinik Rastatt, Engelstraße 39, 76437 Rastatt. Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und Feiertage von 10 bis 20 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos). Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Bereitschaftspraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 120 120 00. Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Bereitschaftspraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
Samstag, 29. März/Sonntag, 30. März - Tierklinik am Scheibenberg, Landstr. 81, Hörden, Telefon 07224 3396

Apotheken

Samstag, 29. März

Central-Apotheke, Hauptstraße 28, Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Sonntag, 30. März

Stadt-Apotheke, Luisenstraße 2, Kuppenheim,
Telefon 07222 41519

Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Daniel Retsch,
Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr, Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen Ansprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch oder gerne auch per E-Mail erfolgen.

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale	9183-0
Bürgermeister	
Daniel Retsch	0151 61465400
Assistenz Bürgermeister / Gemeindeanzeiger	
Patricia Herrmann	9183-10
Leitung der Bürger- und Ordnungsverwaltung, Stabsstelle Bürgermeister	
Manuela Frorath	9183-11
Bürger- und Ordnungsverwaltung	
Rita Timoneri-Peter	9183-23
Leitung der Finanz- und Personalverwaltung	
Werner Krieg	9183-12
Kassenverwaltung	
Carolin Grimm	9183-13
Steueramt und Grundbucheinsichtsstelle	
Karin Falk	9183-14
Einwohnermeldeamt / Passamt / Sozialamt / Rente	
Nicole Klumpp	9183-15
Leitung Bau- und Liegenschaftsverwaltung	
Oliver Dietrich	9183-19
Bauverwaltung	
Jessica Merkel	9183-18

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus	07224 67277
Johann-Belzer-Schule	07224 2170
Bauhof	07224 1008
Wasserversorgung, Abwasser Forst	0175 8476760
Forstrevierleiter Dietmar Wetzel	07224 67495
Rathaus-Sprechstunde: donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr	
Polizei	110 (Notruf)
Polizeiposten Gernsbach	07224 3663
Polizeirevier Gaggenau	07225 98870
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt	112 (Notruf)
Klinikum Mittelbaden - Balg	07221 91-0
Klinikum Mittelbaden - Rastatt	07222 389-0
Klinikum Mittelbaden - Bühl	07223 81-0
Giftnotruf	0761 19240
Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach	07228 960575

Kirchen

Katholisches Pfarramt Forbach-Weisenbach	07228 2230
Evangelisches Pfarramt Forbach	07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung (außerhalb der Öffnungszeiten)	0711 289646008
Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW)	0800 3629477
Störungsmeldestelle Gas (BN Netze)	0800 2767767

Amtliche Nachrichten

Roland Schäfer wird die goldene Verdienstmedaille verliehen

Bürgermeister Daniel Retsch freute sich anlässlich der Generalversammlung des Turnvereins 1910 e. V. Weisenbach am 23. März 2025, Roland Schäfer mit der Verdienstmedaille der Gemeinde in Gold auszeichnen zu dürfen.

Roland Schäfer ist im Jahr 1966 in den Turnverein Weisenbach eingetreten. Im Zeitraum von 1980 bis 1983 war er als 1. Kassier des Turnvereins Weisenbach und somit 3 Jahre lang in der Vorstandschaft im engeren Sinne tätig. In den Jahren 1992 bis 2003 war er als Übungsleiter für Schüler der Klassen 1 bis 3 und somit 11 Jahre lang in der erweiterten Vorstandschaft tätig. Von 2005 bis 2010 war Roland Schäfer Kernteamvorsitzender im Bereich Sport. Aufgrund eines Todesfalls des vorherigen Kernteamvorsitzenden im Bereich Öffentlichkeitsarbeit übernahm er auch diesen Bereich und war demnach in den Jahren 2010 bis 2016 Kernteamvorsitzender im Bereich Sport sowie Öffentlichkeitsarbeit. Am 10. Oktober 2021 hat Roland Schäfer bereits für sein Wirken in der Vorstandschaft des Turnvereins Weisenbach die Verdienstmedaille in Silber erhalten.

Bürgermeister Daniel Retsch dankte Roland Schäfer für sein Engagement über 34-jährige ehrenamtliche Tätigkeit in der engeren und erweiterten Vorstandschaft und überreichte ihm die Verdienstmedaille in Gold.



Foto: Turnverein Weisenbach

Bürgerbeteiligungs-Stammtisch im Ortsteil Au – Neuentwicklung der zentralen Fläche

Am vergangenen Mittwoch, 19. März 2025, fand im Gasthaus Krone im Ortsteil Au der erste Bürgerbeteiligungs-Stammtisch zum Thema „Neuentwicklung der zentralen Fläche“ mit ca. 25 interessierten Bürgerinnen und Bürgern statt. Ziel des Treffens war es, die von der Baumaßnahme betroffenen Anwohner erstens anzuhören und zweitens um Ihre Anregungen, Wünsche und Ideen zur Entwicklung dieser zentralen Stelle in Au zu bitten. Bürgermeister Daniel Retsch eröffnete den Stammtisch und begrüßte alle Anwesenden ganz herzlich. Durch die ausschließlich von den Bürgerinnen und Bürgern eingebrachten Vorschläge und Ideen wurden von Seiten der Verwaltung aufgenom-

men. Teilweise entwickelte sich aus diesen eine Diskussion. Nachdem von Seiten der Bürgerinnen und Bürger alle Vorschläge genannt und diverse Meinungen ausgetauscht wurden, präsentierte Bürgermeister Retsch mit dem Leiter der Bau- und Liegenschaftsverwaltung, Herrn Oliver Dietrich, einen ersten Entwurf, wie diese Fläche neu entwickelt werden könnte. Diese sorgte wiederum, von Seiten der Verwaltung beabsichtigt, für eine weitere sachliche Diskussion. Die Diskussionskultur am Abend war insgesamt sehr lebhaft und vielfältig. Bürgermeister Retsch war mit der Veranstaltung sehr zufrieden und bedankte sich für die vielen Rückmeldungen und das Feedback aus der Bevölkerung. Diese werden im Anschluss in die weiteren Planungen mit einbezogen und schlussendlich im Gemeinderat vorgestellt. Von Seiten aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurde das Format für gut befunden und der Wunsch nach weiteren Beteiligungs- und Informationstreffen zu weiteren Ortsthemen geäußert.



Foto: Gemeinde Weisenbach

Herzlich willkommen in Weisenbach – Fa. Kälteservice Schmitt GmbH & Co.KG!

Die Kälteservice Schmitt GmbH & Co.KG ist seit Juli 2024 nun auch in Weisenbach in der Eisenbahnstraße beheimatet. Der in zweiter Generation geführte Familienbetrieb bietet einen kompletten Service rund um die Kälte- und Klimatechnik an. Dies beginnt mit der ausführlichen Beratung und „endet“ mit der professionellen Montage. Wir sind froh, dass der Termin zum gegenseitigen Kennenlernen nach vielen Anläufen endlich zu Stande kam, so waren sich beide Seiten einig. Bürgermeister Retsch zeigte sich zudem dankbar, dass künftig auch in Weisenbach für gutes Klima gesorgt wird.



Foto: Gemeinde Weisenbach

Im Belzerhaus Weisenbach, Tel. 9947720

Öffnungszeiten:

Sonntag: von 11.15 bis 12.15 Uhr

Mittwoch: von 16 bis 19 Uhr

Ausleihe kostenlos!



DIE BÜCHEREI

Standesamt Weisenbach wegen Frühjahrs- tagung der Standesbeamten geschlossen

Das Standesamt Weisenbach muss wegen der Frühjahrs-
tagung der Standesbeamtinnen und Standesbeamten
auf Landkreisebene am **Dienstag, 1. April 2025**, ganz-
tägig geschlossen bleiben.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Wichtige Mitteilung der Gemeindekasse

Zahlungserinnerung an den 1. Wasser- und Abwasserabschlag

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit alle
Zahlungspflichtigen darauf aufmerksam machen, dass
am **31.03.2025** der 1. Wasser- und Abwasserabschlag
für das laufende Jahr 2025 fällig ist.

Zahlungspflichtige, die der Gemeinde Weisenbach ein
SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der 1. Ab-
schlag automatisch zum Fälligkeitstermin abgebucht.
Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende/Feiertag, ver-
schiebt sich der Fälligkeitstag auf den ersten folgenden
Werktag. Wir bitten Sie, für Kontodeckung zu sorgen.

Alle anderen werden darauf hingewiesen, dass **keine
Abschlagsrechnungen mehr verschickt werden**. Die
Höhe der festgesetzten Abschläge entnehmen Sie bitte
der Schlussabrechnung 2024.

Ebenfalls möchten wir Sie nochmals darum bitten, Ihre
Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Über-
weisung Ihre **Buchungszeichen 5.8888.xxxxxx.x mit-
anzugeben**, damit eine reibungslose Zuordnung der
eingegangenen Zahlungen stattfinden kann.

Die Gemeindekasse weist vorsorglich darauf hin, dass sie
bei Zahlungsverzug gesetzlich dazu verpflichtet ist, für
jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säum-
niszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Für Ihre Bemühungen danken wir Ihnen recht herzlich.

Gemeindekasse Weisenbach



Save the date HOF-FLOHMARKT

Durchführung eines Hof-Flohmarktes

Die Gemeindeverwaltung möchte auch in diesem Jahr
einen Hof-Flohmarkt im gesamten Gemeindegebiet
veranstalten. Den hierfür vorgesehenen Termin am
Samstag, 27. September 2025 von 10 Uhr bis 16 Uhr
können Sie sich bereits heute vormerken. Weitere In-
formationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung er-
folgen im Juni 2025 über den Gemeindeanzeiger, den
WhatsApp-Kanal sowie die Homepage der Gemeinde.



Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat Februar 2025				
	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 31.01.25	1.736	594	136	2.466
Zugang				
Zuzüge	3	1	1	5
Geburten	0	0	0	0
Weggang				
Wegzüge	14	6	5	25
Sterbefälle	2	0	0	2
Stand der Bevölkerung 28.02.25	1.723	589	132	2.444

GEH-meinschaft für Senioren aus Au und Weisenbach

Gemeinsam laufen und
sich austauschen, das ist
das Ziel für den offenen



Bürgernetzwerk Weisenbach

Helfende Hände

Informieren · Beraten · Helfen · Begleiten

Lauftreff für Senioren *Foto: Gemeinde Weisenbach*
(auch mit Gehhilfen), die sich gerne draußen bewegen
und das in bester Gesellschaft.

Laufen ist definitiv auch in der zweiten Lebenshälfte
möglich, daher möchten wir zweimal pro Monat die
Möglichkeit für Senioren schaffen, die sich eine unter-
stützende oder sichere Begleitung wünschen – oder
einfach nicht gerne alleine unterwegs sind.

Zum ersten Lauftreff möchten wir uns am 02.04.2025 zu
einer kleinen Dorfrunde um 14 Uhr am Gemeindehaus
treffen.

Wer Interesse hat, meldet sich bei der Gemeinde Wei-
senbach unter 07224 9183-10 oder per E-Mail unter
P.Herrmann@weisenbach.de bis zum 28.03.2025.

Grünschnittsammelplatz

Die Öffnungszeiten am **Donnerstag, Freitag sowie
Samstag sind von 10.00 - 16.00 Uhr**. Wir bitten um Be-
achtung der vor Ort ausgehängten Hinweise.

Auftaktveranstaltung des Flutinformations- und Warnsystems im Landkreis Rastatt

Der Landkreis Rastatt geht einen weiteren wichtigen
Schritt, um das Krisenmanagement bei Starkregenereignis-
sen in den Städten und Gemeinden zu verbessern. Dafür
ist am Freitag im Landratsamt Rastatt der Startschuss für
das sogenannte FLIWAS-Landkreisprojekt gefallen. FLIWAS
steht für das digitale Flutinformations- und Warnsystem,
das in Baden-Württemberg in vielen Kommunen und Land-
kreisen eingesetzt wird. Es handelt sich um ein webbasiertes
Hochwasser- und Starkregeninformationsmanagement, das die verfü-
gbaren Hochwasser- und Starkregeninformationen auf einer
Plattform bündelt.

Im Kreistagssaal des Landratsamts kamen Fachleute, Mitar-
beitende aus Kommunen und Behörden sowie Vertreter der

Feuerwehren und des Katastrophenschutzes zusammen, um sich über das Projekt und dessen Ablauf zu informieren. Sébastien Oser, Dezernent für Bauen, Umwelt und Öffentliche Ordnung, unterstrich die Bedeutung des Krisenmanagements, das gerade bei Umweltschadenslagen interkommunal gedacht und gelebt werden müsse. „Dieses Projekt bietet uns die Möglichkeit, Synergien zu nutzen und die Zusammenarbeit im Bereich Starkregen- und Hochwasserisikomanagement weiter zu intensivieren“, so Oser in seiner Ansprache.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die Vorstellung des Projektablaufs durch Mario Vath von Komm.ONE, der zunächst die weiteren Schritte der Umsetzung darlegte. Eines der Hauptziele sei, dass alle Städte und Gemeinden an FLI-WAS angebunden werden. Im Rahmen der Vorstellung von FLI-WAS wurden die technischen Möglichkeiten und Vorteile des Einsatzes des Systems detailliert erläutert. Dazu gehören etwa die Einbindung von digitalen Messpegeln, die den Verwaltungen und Einsatzkräften jederzeit einen schnellen Überblick über die bestehende und drohende Gefahrenlage ermöglicht. Auch die Integration organisatorischer Maßnahmen in das System soll erfolgen. So könnten wichtige Informationen und Einsatzplanungen für Krisenmanagementkräfte zentral zusammengeführt und im Einsatzfall softwaregestützt ausgeführt werden.

Das FLI-WAS-Landkreisprojekt wird durch die Geschäftsstelle Starkregenrisikomanagement des Landratsamts Rastatt maßgeblich unterstützt. Als zentraler Bestandteil des kommunalen Starkregenrisikomanagements (SRRM) soll es dazu beitragen, die Resilienz der Städte und Gemeinden gegenüber Naturereignissen wie Starkregen und Hochwasser zu stärken.

Wolfgang Hennegriff, Leiter des Amtes für Umwelt und Gewerbeaufsicht, betonte zum Abschluss die Bedeutung der interkommunalen Zusammenarbeit und kündigte die Fortsetzung des Projekts sowie geplante Austauschforen an.



Dezernent Sébastien Oser hebt bei seiner Begrüßungsrede im Kreistagssaal die Bedeutung des Krisenmanagements hervor.
Foto: Janina Fortenbacher/LRA

Erfolgreicher Breitbandausbau im Landkreis Rastatt ebnet den Weg in die digitale Zukunft

Drei Jahre nach Abschluss der Bauarbeiten haben der Landkreis Rastatt und das baden-württembergische Innenministerium die Förderabwicklung des Breitbandausbaus nun auch formell erfolgreich beendet. Mit der Gründung

des Eigenbetriebs Breitbandversorgung zum 1. Januar 2019 übernahm der Landkreis die Koordination des Netzausbaus. Innerhalb von nur zwei Jahren entstand ein hochmodernes NGA-Netz (Next Generation Access Network) mit 232 km neuen Breitbandtrassen und 127 km angepachteter Infrastruktur.

Für Landrat Prof. Dr. Christian Dusch ist schnelles Internet entscheidend für die Attraktivität und Leistungsfähigkeit der Region: „Ohne vernünftige Internetverbindung geht heute nichts mehr. Deshalb ist der Breitbandausbau eine wichtige und unverzichtbare Investition in die Zukunft.“

Der stellvertretende Ministerpräsident und Minister des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen von Baden-Württemberg, Thomas Strobl, zum Breitbandausbau: „Glasfasernetze und Gigabitverbindungen sind die Lebensadern unserer modernen Gesellschaft. Für uns ist klar: Kein Haushalt, keine Schule und kein Unternehmen soll von der digitalen Welt abgeschnitten bleiben. Als Digitalisierungsminister freue ich mich besonders, dass wir mit jeder Förderung die digitale Zukunft im Land ganz konkret mitgestalten, wie hier im Landkreis Rastatt.“

Besonders Gewerbegebiete und Schulen profitieren von den verbesserten Anschlussmöglichkeiten. Die Finanzierung wurde durch Fördermittel von Bund und Land ermöglicht, wobei das Land Baden-Württemberg mit einem Anteil von 20 Prozent die Anbindung von Gewerbe- und Wohngebieten und zusätzlich 20 Prozent für den Ausbau an Schulen gefördert hat und somit maßgeblich zum Erfolg beitrug.

Bereits vor der offiziellen Gründung des Eigenbetriebs startete 2018 die Feinplanung. Nach dem finalen Förderbescheid im Juli 2020 begannen die Bauarbeiten in Rekordzeit – nur zehn Tage später. Trotz paralleler Arbeiten in drei Bauabschnitten verlief die Umsetzung reibungslos. Es kam zu keinen nennenswerten Verzögerungen. Der Landkreis Rastatt erhielt vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr die Auszeichnung als Vorzeigeprojekt. Der Ausbau soll die Wettbewerbsfähigkeit der Region sichern und stärkt die Attraktivität als Wirtschafts- und Bildungsstandort.

Von Tür zu Tür für den Volksbund: Bei der Haus- und Straßensammlung wurden über 700.000 Euro gesammelt

Landesvorsitzender Guido Wolf MdL dankt Sammlern und Spendern 701.000 Euro – das ist das herausragende Ergebnis der Haus- und Straßensammlung in Baden-Württemberg für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. im vergangenen Jahr. Im Bezirk Nordbaden, was der Fläche des Regierungsbezirkes Karlsruhe entspricht, wurden 131.710,19 Euro gesammelt.

Guido Wolf MdL, Landesvorsitzender des Volksbundes, spricht allen Unterstützern – Sammlern und Spendern – seinen großen Dank aus: „Sie gehen von Tür zu Tür und von Mensch zu Mensch für den Volksbund – dieses Engagement ist für mich immer wieder überwältigend. Es ist genau dieses Engagement, das eine der tragenden Säulen des Volksbundes ist.“ Neben den vielen ehrenamtlichen Sammlern, Vereinsmitgliedern und Schülern, dankte Wolf insbesondere der Bundeswehr und den Reservisten, welche insgesamt 317.202 Euro gesammelt haben. „Soldaten und Reservisten sind für uns ein unverzichtbarer Partner

und ich danke ihnen für die umfangreiche Unterstützung, die für uns so wichtig ist. Trotz der vielfältigen Anforderungen an die Bundeswehr haben die Soldaten für unsere wichtige Arbeit geworben und Spenden gesammelt.“

„Eine herausragende Leistung“, so der Landesvorsitzende, „die uns aber auch gleichzeitig die große Herausforderung vor Augen führt, wie wir die Zukunft des Volksbundes und damit der Kriegsgräberfürsorge in der Zukunft auf eine dauerhaft sichere Grundlage stellen können.“

Der Volksbund hofft auch in den anstehenden Koalitionsverhandlungen Berücksichtigung zu finden. Die Zuwendungen des Bundes sind seit Jahren gedeckelt und die Arbeit im Inland - insbesondere die europazentrierte Bildungs- und Jugendarbeit - wurde bislang nicht wie die Arbeit im Ausland gefördert.

Um die Arbeit an den Kriegsgräbern - die Pflege, das öffentliche Erinnern und Gedenken sowie die auf Friedensfähigkeit zielende Jugend-, Schul- und Bildungsarbeit - zu finanzieren, ist der Volksbund daher zu einem großen Teil auf Spenden angewiesen. Nur dank der Spenden konnte auch im Jahr 2024 wieder Beachtliches geleistet werden. Jugendgruppen aus Baden-Württemberg haben zum Beispiel in Ungarn, Frankreich und Bulgarien deutsche Kriegsgräberstätten gepflegt. „Gerade im Angesicht des russischen Angriffskrieges in der Ukraine ist es wichtig, an den Gräbern zum Frieden zu mahnen.“

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich oder telefonisch unter 9183-10 beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Senioren-gemeinschaft/Seniorenrat

Gesund & fit bis ins hohe Alter

Zu einer interessanten Info-Veranstaltung lädt der Seniorenrat am Mittwoch, den 09. April 2025, um 15.00 Uhr in das Kath. Gemeindehaus ein. Das Ärzteehepaar Frau Dr. Charlotte van Erckelens, Leitende Ärztin Geriatrie, und Herr Dr. Franz van Erckelens, Chefarzt Innere Medizin und Kardiologie vom MEDICLIN REHA-ZENTRUM in Gernsbach, referieren über das Thema: Gesund und fit zu bleiben bis ins hohe Alter.

Bei der anschließenden Aussprache werden beide Referenten auch auf allgemeine Fragen zu gesundem Leben und Erkrankungen eingehen. Bereits heute ergeht eine herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren sowie auch an die jüngeren Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Volkshochschule

Bald beginnende Kurse:

Buon appetito – Italienische Küche



Foto: Landkreis Rastatt

Eine kulinarische Reise durch Italien

Wir kochen ein landestypisches, traditionelles Gericht aus Apulien, insbesondere aus dem Salento. Lassen Sie sich überraschen.

Bitte mitbringen: Geschirrhandtücher, Spültuch, Schürze, scharfes Messer, Behälter für eventuelle Reste und etwas zu trinken.

AY35152WE / Weisenbach

Antonio De Filippis

Montag, 31.03.2025, 18:00 - 22:00 Uhr, Johann-Belzer-Schule, 20,- € bei 11 TN / 29,- € bei 8 - 10 TN / 38,- € bei 5 - 7 TN (zzgl. Lebensmittelkosten; bitte in bar an den Kursleiter)

Fußübungen gegen Hallux Valgus

Sowohl junge als auch alte Menschen können vom sog. Hallux Valgus betroffen sein. Der große Zeh zeigt stärker in Richtung der benachbarten Zehen und der Ballen wölbt sich immer mehr nach außen. Viele Menschen haben einen Hallux Valgus, aber keine oder nur leichte Beschwerden. Bei anderen führt er zu Schmerzen und Druckstellen.

Sie erlernen einfache Übungen, die die Fußmuskulatur stärken und die Beweglichkeit der Zehen fördern.

AY34121WE / Weisenbach

Genia Diehr

Dienstag, 01.04.2025, 19:00 - 21:15 Uhr, Johann-Belzer-Schule, 17,- € bei 8 - 10 TN / 22,- € bei 5 - 7 TN

Ätherische Öle – Körper und Seele in Balance

Düfte beeinflussen unsere Gefühle. Ätherische Öle können bei Verstimmungen, Schlafstörungen, Lern-, Konzentrations- und Gedächtnisstörungen sowie bei Nervosität und innerer Unruhe helfen. Zudem können sie körperliche Beschwerden und Schmerzen lindern.

Lernen Sie wichtige ätherische Öle und Bio-Pflanzenwässer sowie Basisöle kennen. Erfahren Sie mehr über ihre Wirkungen und Anwendungen, z. B. als Massageöl oder Einreibung oder einfach zur Raumbeduftung. Stellen Sie Ihr eigenes Körperpeeling, Massageöl und einen „Riechstick“ her.

AY34118WE / Weisenbach

Kathrin Großmann

Dienstag, 08.04.2025, 19:00 - 21:15 Uhr, Johann-Belzer-Schule, 12,- € bei 11 - 12 TN / 16,- € bei 8 - 10 TN / 25,- € bei 5 - 7 TN (zzgl. max. 10,- € für Materialkosten; bitte in bar an die Kursleiterin)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9;

Tel. 07224 7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Gernsbach

Erst wenn's fehlt, fällt's auf: Jetzt Blutspender*in werden

Blut wird täglich zur Behandlung von Patient*innen in Krankenhäusern benötigt. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen, sich jetzt einen Termin zur Blutspende zu buchen: Es ist nie zu spät für eine gute Tat.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.

Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Das DRK appelliert daher: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

Worauf warten? Jetzt direkt Termin sichern. Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

Bildmaterialien zwecks Veröffentlichung stehen unter www.blutspende.de/presse/mediathek zur Verfügung.

NÄCHSTER TERMIN in 76593 GERNSBACH

**Donnerstag, dem 10.04.2025 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
DRK-Haus, Am Bachgarten 9**

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Fanfarenzug Weisenbach

Rückblick Mathaisemarkt, Schriesheim

Der Besuch beim diesjährigen Mathaisemarkt in Schriesheim war wie immer chaotisch, aber wie immer ein tolles Erlebnis. Das erste Weinfest der Bergstraße im Jahr fand bereits zum 444. Mal statt. Mit einem Bühnenauftritt beteiligten wir uns am Vormittag am Fanfarenzugtreffen der Stadt Schriesheim. Zum Mittagessen und zur Schorle waren wir eingeladen. Dann gings zum Umzug, wo wir von einer umgedrehten Startreihenfolge überrascht wurden und

plötzlich als zweiter, anstatt als vorletzter Zug starteten. Zu einem Foto mit der Weinkönigin, dem Bürgermeister und dem Polizeichef war aber dennoch Zeit. Den Umzug mit Fanfarenzügen und historischen Traktoren verfolgten mehrere tausend Zuschauer bei herrlichem Sonnenschein. Im Festzelt angekommen, gab es eine weitere Überraschung, denn das Gemeinschaftsspielen der sieben Verbandsfanfarenzüge wurde urplötzlich angesetzt und versetzte uns erneut in Trubel. 90 Musiker, im Volksfestzelt verteilt, kamen im voll besetzten Zelt hervorragend an. Danach blieb uns noch ausreichend Zeit für den Jahrmarktbesuch und die Party mit den fränkischen Herolden in der Weinscheuer.



Aufmarsch zum Mathaisemarkt-Festzug



Schriesheimer Bürgermeister, Weinköniginnen und Polizeichef und Weisenbacher Standarte *Fotos: Fanfarenzug*

Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am kommenden Samstag, 29.03.2025, um 19.30 Uhr, im Gasthaus Melissone/Grüner Baum, Weisenbach statt. Neben der üblichen Tagesordnung wird auch über eine Satzungsanpassung besprochen:

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht 1. Vorsitzender
4. Bericht Zugführer
5. Bericht Schriftführer
6. Bericht Kassiererin
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Satzungsänderung
10. Termine 2025
11. Wünsche, Anträge, sonstiges

Im Punkt 9 wird über eine Satzungsänderung beraten und beschlossen. Als Anlage zur Einladung zur Generalversammlung sind die Satzungsänderungen mit genauem Wortlaut auf unseren Internetseiten unter www.fz-weisenbach.de, Menüpunkt Satzungsänderung-2025, einzusehen.

Im Anschluss zur Versammlung gibt es eine Fotoshow zum überaus ereignisreichen 2024 zu sehen. Zur Generalversammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Freizeitclub Weisenbach

Alte Herren

Seit über einem Jahr gibt es bei den Alten Herren des FCW nicht nur Fußball im Angebot, sondern auch eine Gymnastikgruppe. Eine ausgebildete Trainerin bringt die Teilnehmer in einen guten Fitnesszustand. Wobei zählt, jeder macht so gut mit, wie er kann. Das Gymnastiktraining findet immer mittwochs um 19 Uhr in der Sporthalle Weisenbach statt (im Sommer auf dem Rasenplatz). Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen (keine Vereinspflicht). Weitere Info gibt es gerne beim AH-Verantwortlichen Stefan Lang, Tel. 0170 8109826.



Foto: S.L.

Freiwillige Feuerwehr Weisenbach

Hauptversammlung Feuerwehr Weisenbach

Am Samstag, 15.03.2025, trafen sich die Mitglieder der Feuerwehr für ihre Hauptversammlung im Gasthaus Krone. Auf der Tagesordnung standen unter anderem die einzelnen Berichte der Kinder- und Jugendfeuerwehr sowie die Einsatzabteilung und die Ehrenabteilung. In jedem Bericht konnte man hören, dass wir auf ein sehr positives Jahr zurückschauen konnten. Unter anderem wurde erwähnt, dass die Jugendfeuerwehr die Weihnachtsbäume der Bevölkerung eingesammelt hat, aber auch, dass sie ein Zeltlager mit anderen Wehren in Weisenbach organisiert hat. Im Bericht der Aktiven Wehr konnte man vernehmen, dass sie sehr viele Stunden in Fort-, Aus- und Weiterbildung investiert haben, aber auch einen Ausflug in die Partnergemeinde Kriebstein unternommen haben. Die Ehrenabteilung hat sich im letzten Jahr regelmäßig getroffen, um Ausflüge zu unternehmen oder einfach nur um gemeinsam einen gemütlichen Abend zu verbringen. Des Weiteren bekamen wir einen ausführlichen Bericht unseres Kassiers, der nach seinem Bericht einstimmig entlastet werden konnte. Zum

Höhepunkt des Abends konnten wir auch wieder viele Mitglieder für ihren jahrelangen Einsatz in der Feuerwehr ehren. Herr Dußmann, stellvertretender Kreisbrandmeister, erwähnte zwei Ehrungen ganz besonders. Diese waren Michael Wörner für 40 Jahre und Bernd Gerstner für 50 Jahre aktiven Dienst. Auch Kommandant Adrian Klaiber konnte stolz auf das letzte Jahr blicken. Er erwähnte, dass es kaum einen Tag gab, an dem nicht im Feuerwehrhaus was geprobt oder gearbeitet wurde.

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle nochmals an die gesamte Wehr für Ihr Engagement, aber auch an die Bevölkerung für ihre Unterstützung.



Foto: Gemeinde Weisenbach

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Rückblick Generalversammlung und Einladung Fahrt ins Blaue

Rückblick Generalversammlung:

Am Samstag, 22. März 2025, fand um 19.30 Uhr die diesjährige Generalversammlung im Gasthaus Melissone / Grüner Baum statt.

Folgende Personen wurden in ihren Ämtern für weitere zwei Jahre bestätigt:

- Tobias Großmann - 1. Vorsitzender
- Lydia Krieg - Schriftführerin
- Alessia Krieg - Beisitzerin
- Melanie Lange-Neichel - Beisitzerin
- Timo Krämer - Beisitzer

Als neuen 2. Vorstand wählten die Mitglieder/innen den bisherigen Beisitzer Tim Ackheil ins Amt. Auf seinen Beisitzerposten wurde Nikolai Irth gewählt.

Als Kassenprüfer wurden Moritz Mast und Florian Roll durch die Versammlung bestimmt.

Fahrt ins Blaue:

Liebe Vereinsmitglieder, in diesem Jahr werden wir am 13.09. und 14.09.2025 eine Fahrt ins Blaue organisieren.

Folgende Infos können wir Euch bereits heute geben:

1. Wir werden mit der Bahn an- und abreisen
2. Der Ausflug beginnt am 13.09. vormittags und endet rechtzeitig, damit Ihr am 14.09. zum Tatort wieder auf der Couch zuhause sitzt

3. Es geht um Sekt und Bier. Somit brauchen wir bei Eurer Anmeldung pro Person das verbindliche Stichwort „Sekt“ oder „Bier“
4. Für karnevalistische Einlagen wird natürlich gesorgt. Anmeldungen nehmen Sebastian Wörner (0173/8939661) und Tim Ackenheil (0157/32502470) ab sofort entgegen. Eure Anmeldung zählt, wenn entweder 100 € pro Person auf folgendem Paypal Konto eingegangen sind: ackenheil@web.de, oder aber wenn Ihr 100 € in einem beschrifteten Kuvert bei Sebastian oder Tim abgegeben habt. Wir freuen uns auf lustige Tage mit Euch.

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

40-jähriges Jubiläum – Rückblick

Am Sonntag, 23. März 2025, haben wir unser 40-jähriges Jubiläum mit einem Festgottesdienst und einem Brunch im Gemeindehaus gefeiert. Den Gottesdienst haben Kooperator Adalbert Mutuyisugi und Dekan Thomas Holler zusammen zelebriert. Er stand unter dem Motto „Gut behütet von dem, der das Leben ist“. Die Dankbarkeit dafür, dass Gott jede und jeden von uns gut behütet, dass wir nie alleine unterwegs sind und immer unter seinem Schutz stehen, sowie die Dankbarkeit gegenüber den Frauen, die uns vorausgegangen sind in diesen 40 Jahren, waren das zentrale Thema der Messfeier. Danach ging die Feier im Gemeindehaus mit einem Brunch weiter. Nach einem guten Frühstück wurde ein Mittagessen aufgetischt.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns beim Gottesdienst und beim Brunch unterstützt haben: Pfarrer Adalbert und Dekan Thomas, bei Claudia Mnich und dem Kirchenchor, bei Robert Gerstner und Tanja Wunsch mit den drei Mädels aus der Firmgruppe für ihre Unterstützung beim Brunch, bei den Frauen der Frauengemeinschaften der Seelsorgeeinheit und bei allen anderen Helfern, allen ein herzliches Vergelt's Gott.



Foto: Edith Gerstner

Kolpingsfamilie Weisenbach

Ideenwerkstatt

Am Samstag, 29. März, veranstaltet die Kolpingsfamilie Weisenbach von 10 bis 13 Uhr eine Ideenwerkstatt. Jeder, der Lust hat, sich in lockerer Atmosphäre mit guten Ideen einzubringen, ist herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft freut sich über jeden Teilnehmer und konstruktive Ideen rund um das Thema „Kolpingsfamilie und Kolpinghaus in der Zukunft“. Zum Abschluss der Veranstaltung gibt es ein gemeinsames Essen.



Foto: Kolpingsfamilie

LAG Obere Murg

LAG- Familienfeier in Weisenbach

Termine:

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com

Einschbar unter www.blv-online.de und www.rababü.de
Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

Alle ausgeschriebenen Sportfeste und Meisterschaften sind auch einschbar unter www.LADV.de

29.3. Bühl: Kreismeisterschaften Langstrecken alle Klassen
30.3. Weisenbach: Ganztägiger Grundkurs für Kampfrichter zur Lizenzgewinnung
6.4. Weisenbach: Familiennachmittag mit Sportlerehrungen sowie Siegerehrung Wahlfünfkampf für alle Klassen!

Einladung zum Familiennachmittag mit Sportlerehrungen

Auch nach der Wettkampfsaison 2024 werden die besten Sportlerinnen und Sportler von der LAG Obere Murg ausgezeichnet. In diesem Jahr wird die Veranstaltung in Weisenbach durchgeführt. Termin: Sonntag, 6. April, im Gemeindehaus. Folgender Ablauf ist geplant: Ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen. Ab 15 Uhr Siegerehrung der LAG-Meisterschaften 2024 im Wahlfünfkampf sowie die Sportlerehrungen 2024. Preise für die jährliche Tombola werden noch vor der Veranstaltung entgegengenommen. Die Einladung ergeht an alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern, alle Jugendlichen, Aktiven, Seniorinnen, Senioren, Kampfrichter sowie den Verwaltungsratsmitgliedern und der Vorstandschaft der Stammvereine TV Au, TV Bermersbach, TV Forbach, TV-Langenbrand und TV Weisenbach.

Trikot und Sportkleidung: Brauchst du ein neues Trikot oder andere Sportkleidung: Bestellungen sind an diesem Tag möglich! Muster werden beim Familiennachmittag ausgelegt.

Flohmarkt für Sportkleidung und Spikes: Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, nicht mehr gebrauchte Sportkleidung oder Spikes zu verschenken. Der Erlös kommt der Jugendarbeit der LAG zugute.

Kreiswaldlaufmeisterschaften in Gaggenau

In Gaggenau fanden in dieser Saison die ersten Meisterschaften der Leichtathleten statt. Wie immer sind es die Läufer, die den Anfang machen müssen, und sich in allen Klassen bei den Waldlaufmeisterschaften messen. Mit einer recht großen Mannschaft von 16 Sportlern war auch die LAG Obere Murg am Start. Auch wenn es nicht für erste Plätze reichte, waren die Ergebnisse erfreulich. Schön, dass sich auch viele junge Läuferinnen und Läufer auf die nicht immer geliebten Strecken trauten und ihr Bestes gaben. Der Beginn erfolgte für die Altersklassen U18 bis Senioren mit der 3200-m-Strecke. Hier waren Svenja und Jens Mungenast, Stefan und Marc Glauner und Valentin Bauer am Start. Stefan konnte hier die beste Leistung abrufen und hielt sich bis zum Ende in Sichtweite der Spitzengruppe. Toll, dass sich auch Mehrkämpferin Svenja der Herausforderung stellte, um als Trainerin ihre Gruppe zu motivieren. Für die Jugendklassen gab es dann die 1900-m-Strecke. Hier traten Emely Wunsch, Tobias Kalmbacher, Lisa Glauner, Viola Mast, Anna Roth und Emily Gruble für die LAG an und kämpften für die Mannschaft gegen die Kälte, die Strecke und den inneren Schweinehund. Alle haben die Challenge erfolgreich gemeistert. Für die nächstjüngeren Läufer folgten dann Läufe über 1400 m, hier haben mit Frieda Schafers und Elina Merkel zwei Athletinnen das Grün der LAG erfolgreich präsentiert. Fürs nächste Mal müssen sie wohl noch ein paar Jungs motivieren. Zum Schluss gab es für die Allerjüngsten noch den Waldlauf über 800 m, bei dem es nun die LAG-Jungs waren, die glänzten. Jonas Kalmbacher, Oskar Haak und Paul Merkel verkauften sich glänzend. Jonas und Oskar gelangen richtig gute Platzierungen im Einzel und als Mannschaft schafften die drei Läufer einen tollen zweiten Rang. Den LAG-Sportlern gelang in Gaggenau ein schöner Auftakt in die Freiluftsaison, leider ließen die Temperaturen und die fehlende Halle wenig Möglichkeit, sich auch neben der Strecke noch weiter auszutauschen und zu motivieren. Mit den Langstreckenmeisterschaften auf der Bahn in Bühl geht es im Laufbereich aber direkt weiter. Flache und exakte Strecken sind garantiert, und wenn das Wetter mitspielt, wird dies ein schönes Sportevent sein.



Nachwuchs mit Trainerinnen beim Waldlauf in Gaggenau
Foto: Siegrun Gerstner

Murgtärer Modellbahnclub

Einladung zur Generalversammlung

Die Generalversammlung des Murgtärer Modellbahnclub e.V. findet am Samstag, den 29.03.2025, in unseren Vereinsräumen in der Erlenstraße statt.

Beginn: 18 Uhr

Unsere Tagungsordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Entlastung des Schatzmeisters
6. Entlastung der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahl des 2. Vorsitzenden
9. Wahl des Schriftführers
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Wünsche, Anträge

Wir laden alle Mitglieder recht herzlich ein.

Sollte bei dem Einen oder Anderen auch Interesse am Modelleisenbahnbau bestehen, kann man donnerstags ab 19 Uhr in unserem Club vorbeikommen.

Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

Schnittkurs für Rosen und Ziergehölze

18 Teilnehmer konnte Sebastian Wörner, Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Weisenbach am Samstag, den 15. März 2025, zum Schnittkurs für Rosen und Ziergehölze bei gutem Wetter und angenehmen Temperaturen begrüßen. Als Übungsobjekt diente dieses Jahr der Vereinsgarten des Obst- und Gartenbauvereins Weisenbach, der mit zahlreichen und vielfältigen Ziergehölzen ausgestattet ist. Die Pflanzenwelt in den Gärten hat sich infolge des milden Winterwetters bereits im Februar weit entwickelt. Die aufbrechenden Blüten der Forsythien Sträucher zeigen den richtigen Zeitpunkt für den Pflegeschnitt der Rosen und Ziersträucher an.

Frau Hannelore Dütsch-Weiß von der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau des Landratsamts Rastatt leitete den Kurs. Sie informierte zunächst über das notwendige Werkzeug, insbesondere Scheren und Sägen. An allen Rosen müssen im Winter Blütenreste und Hagebutten entfernt werden, da die Fruchtbildung die Pflanze viel Nährstoffe kostet, die dann wieder beim Frühlingsaustrieb und der Blütenbildung fehlen. Frau Dütsch-Weiß demonstrierte den Rückschnitt von Strauchrosen. Zuerst sind altes Holz, überstehende, z.T. abgestorbene Triebreite zu entfernen. Der Rückschnitt erfolgt auf wenige Haupttriebe, möglichst ohne Verzweigungen, da die Blütenbildung am frischen, diesjährigen Trieb erfolgt. Gleich lange Triebe sollten vermieden werden, da sonst ein Wettbewerb des Wachstums zum Licht entstehen kann, was auf Kosten der Blütenbildung geht. Zur Pflege im Frühjahr gehören auch die Auflockerung des Bodens sowie die Düngung mit Mehrnährstoffdünger. Bodendecker-Rosen sind in gleicher Weise zurückzuschneiden. Lavendel, der gern unter Rosen gepflanzt wird, neigt mit dem Alter zum Verkahlen im Inneren des Busches. Hier muss durch kräftigen, kompakten Rück-

schnitt mit der Heckenschere die Triebbildung im unteren Bereich des Strauches wieder angeregt werden. Gleiches gilt für Spiräen, auch hier ist altes Holz so weit wie möglich zu entfernen. Sommerblühende Sträucher werden jetzt im Frühjahr geschnitten, Frühjahrsblüher nach der Blüte. So werden z.B. bei Forsythien die einjährigen Triebe nach dem Abblühen auf die halbe Trieb länge zurückgeschnitten, dies führt zu einer dichteren Verzweigung und einem besseren Blütenansatz auch an den älteren Zweigen. Eine Verkahlung im Inneren des Strauches wird vermieden, indem ältere starke Zweige und quer wachsendes Holz entnommen werden. Das Anschneiden einjähriger Triebe sollte beim Winterschnitt unterbleiben, da dies auf Kosten der Blüte geht. Alle Sträucher, die am frischen Trieb blühen (z.B. Rosen, Sommerflieder, Hibiskus), können und sollten weit zurückgeschnitten werden und von altem Holz befreit werden. An Hibiskus-Sträuchern werden die letztjährigen Triebe angeschnitten, dies führt zu einer Vermehrung des Blütenansatzes. Spätestens jetzt müssen bei Stauden die vorjährigen Triebe entfernt werden, der Einfachheit halber kann dies mit der Heckenschere vorgenommen werden. Bei den Hortensien werden die vorjährigen Blütenstände abgestreift. An jungen Trieben wird auf Blütenknospen zurückgeschnitten, altes Holz wird herausgeschnitten. Die Übungen wurden abgerundet durch aktuelle Informationen über Bodenbehandlung, Düngung und Pflanzenschutz. Die Kursteilnehmer konnten nicht nur selbst mit der Gartenschere Hand anlegen, sondern auch Fragen an die Schnittkursleiter stellen und die Themen miteinander bei einem gemütlichen Abschluss diskutieren.



Foto: OGV - Weisenbach

Schwarzwaldverein Gernsbach

Wanderungen / Jahreshauptversammlung

Die Dienstagswanderer fahren am Mittwoch, 2. April, um 13.56 Uhr mit der S 8 bis nach Hörden. Wir wandern über die Holzbrücke, an der Kleintierzuchtanlage vorbei bis nach Ottenau. Die Einkehr ist gegen 15.30 Uhr in der Sportgaststätte geplant. Für weitere Informationen: 07083-526000
Die Mittwochswanderer starten ihre Wanderung am 2. April um 10 Uhr an der Bahnhofstetelle Obertsrot. Stationen der Wanderung sind: das Schwimmbad, die Kneipp-Anlage, der Fußballplatz, der Obertsroter Friedhof und das Sangerheim. Die Einkehr ist im „Gasthof Krone“ geplant. Die Wanderung ist etwa 13 km (300 Hm) lang. Für weitere Informationen: 07224-5175 oder 07224-1317.

Gäste, die (gegen eine Gebühr von 5 Euro) an unseren Wanderungen teilnehmen, sind herzlich willkommen.

Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 29. März 2025, um 14 Uhr in unserem Vereinsheim in der Gernsbacher Faltergasse

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des Wegewartes
4. Berichte der Dienstags- und der Mittwochswanderer
5. Bericht der Heimverwaltung
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Bericht des 1. Vorsitzenden
9. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstand-schaft
10. Ehrung langjähriger Mitglieder
11. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich, zur diesjährigen JHV zahlreiche Mitglieder begrüßen zu können.

Turnverein Weisenbach

Jahreshauptversammlung – Vorstandswchsel beim Turnverein – Verabschiedung von Roland Schäfer und Ernennung zum Ehrenvorsitzenden

Wie erfolgreich sich der Turnverein Weisenbach dem Sport und dem Vereinsleben widmete, erfuhren die Mitglieder letzten Sonntag bei der Jahreshauptversammlung.

Der Vorsitzende Öffentlichkeitsarbeit, Roland Schäfer gab in seinem Bericht einen Rückblick auf die zahlreichen Ereignisse im letzten Jahr. Er bedankte sich für das Engagement seiner Mitglieder, ebenfalls galt sein Dank auch der Gemeinde, für die kostenlose Überlassung der Sportanlagen. Schriftführerin Edeltraud Rothenberger erwähnte in ihrem Bericht, dass sich der Verein außer sportlichen Übungsstunden auch von der geselligen Seite gezeigt hatte. Dazu gehören Wanderungen, das Oktoberfest und das traditionelle Wintergrillen. Beeindruckende 36 Sportabzeichen konnten für das Jahr 2024 verliehen werden.

Die finanzielle Situation wurde von Wolfgang Neichel detailliert aufgestellt. Die Kassenprüfer Michael Großmann und Fritz Daul bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung, wonach die Versammlung der Entlastung zustimmte. Bevor Bürgermeister Daniel Retsch die Neuwahlen übernahm, dankte er dem Verein für die Beteiligung an den Gemeindeveranstaltungen. Eine besondere Ehre sei es ihm, eine Gemeindeehrung vorzunehmen. Roland Schäfer wurde für sein langjähriges Engagement in der Vorstand-schaft die goldene Verdienstmedaille überreicht. Seit 1980 ist Roland in der Vorstandschaft vertreten und seit 2005 ist er Vorsitzender Sport, später übernahm er auch den Vorsitz der Öffentlichkeitsarbeit.

Bei den Wahlen ergab sich folgende Neubesetzung. Der Kernteamvorsitzende Öffentlichkeitsarbeit Roland Schäfer, stellte sein Amt zur Wahl. Neu gewählt wurde Andre Schäfer. Als Vorsitzender Sport wurde Dieter Merkel für weitere 2 Jahre wiedergewählt. Der seit 2017 vakante Posten Vorsitzender Veranstaltungen wurde durch die Wahl von Bernhard Gerstner wieder besetzt. Beifall gab es für das verjüngte Dreier-team, das nun gemeinsam den Verein vertreten wird.

Schriftführerin Edeltraud Rothenberger, die Beisitzer*innen Anja Dieterle, Uwe Klumpp, Martina Warth Stefan ließen sich für weitere 2 Jahre wieder wählen. Neu im Vorstand sind Alessio Meyer und Simon Ruppel, die nach einstimmiger Wahl nun künftig als Beisitzer Sport mitwirken.

Karin Streb nahm die Wahl als Kassenprüferin an. Bürgermeister Retsch dankte der alten und neuen Vorstandschaft und wünschte viel Erfolg.

Dieter Merkel übernahm das Wort, um dem langjährigen Vorstand Roland Schäfer seinen Dank auszusprechen. Er würdigte sein Wirken mit der „Ernennung zum Ehrenvorstand“. Ihm wurde eine Ernennungsurkunde und ein Präsent vom Verein überreicht.

Nach einer kurzen Pause folgten die Berichte der einzelnen Übungsleiter*innen, die aufzeigten, wie vielfältig der Turnverein aufgestellt ist.



Neues Vorstandsteam: Bernhard Gerstner, Dieter Merkel, Andre Schäfer (fehlt krankheitsbedingt). Bürgermeister Retsch und Ehrenvorstand Roland Schäfer. Foto: Reinhold Bauer

Verabschiedung von Roland Schäfer bei der Jahreshauptversammlung

Das war eine echte Überraschung für Roland Schäfer. 59 Jahre war er nun schon Mitglied im Turnverein Weisenbach. Und seit 1980 hatte er in unterschiedlichen Funktionen in der Vorstandschaft bereits Verantwortung übernommen. Nun wollte er sich, ganz bescheiden, nach 20 Jahren oberster Vereinsarbeit, bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung von der ersten Reihe verabschieden. Doch für seine Vorstandskolleginnen und Kollegen war es selbstverständlich, sein langjähriges Engagement entsprechend zu würdigen. „Du hast den Verein nicht nur mit klugen Entscheidungen und Weitsicht geführt, sondern warst auch bei allen Arbeitseinsätzen mit vollem Einsatz dabei“, lobte Dieter Merkel, der Sportvorsitzende, das Wirken Schäfers.



Ehrenvorstand Roland Schäfer Foto: Uwe Klumpp

Vielseitige organisatorische Aufgaben, handwerkliches Arbeiten oder wenn es um das Gemeinwohl ging, auf Roland Schäfer sei immer Verlass gewesen, fuhr Merkel fort. Bei jeder Veranstaltung sei er unterstützend dabei, und das schon seit Beginn seiner Amtszeit. Bei den wöchentlichen Sportstunden der Jedermänner ist der scheidende Vorsitzende selbst noch aktiv.

„Als guter Handwerker liegt ihm auch viel an der Erhaltung unserer vereinseigenen Turnhalle. Er koordinierte unzählige Arbeitseinsätze, bei denen er auch selbst Hand anlegte“, fuhr Dieter Merkel fort.

Für Roland Schäfer sei es auch ein Anliegen, mit den Ehrenmitgliedern in Kontakt zu bleiben. Sei es bei Geburtstagsbesuchen, Jubiläen und dem Gründungstreffen am 26. Dezember jeden Jahres.

Weil sein Engagement weit über das Selbstverständliche hinaus ging und als Zeichen tiefster Dankbarkeit und Respekts wurde Schäfer heute zum Ehrenvorstand des Turnvereins Weisenbach ernannt.

Nachdem der Geehrte im Jahre 2021 bereits die silberne Verdienstmedaille der Gemeinde Weisenbach erhielt, würdigte nun auch Bürgermeister Daniel Retsch die Leistung Schäfers mit der Überreichung der Goldenen Verdienstmedaille der Gemeinde Weisenbach.

Er lobte dessen Engagement, das weit über die Vereinsarbeit hinausging. Roland Schäfer hätte keine Verantwortung gescheut und sich in seinen Funktionen auch immer den gemeindebezogenen Themen offen gezeigt. Mit lang anhaltendem, stehendem Applaus bekräftigte die Versammlung die Dankesworte des Bürgermeisters. Der im Jahre 1950 geborene Roland Schäfer zeigte sich gerührt von so viel Anteilnahme und versprach dem Turnverein weiterhin die Treue zu halten.

Das Thema Neuwahlen war schnell erledigt. Roland Schäfers Nachfolge wird sein Sohn Andre übernehmen. Dieter Merkel bleibt der Vorsitzende für Sport. Das seit 2017 nicht besetzte Resort „Veranstaltungen“ übernimmt nun Bernhard Gerstner. Edeltraud Rothenberger bleibt Schriftführerin. Anja Dieterle, Uwe Klumpp, Martina Warth Stefan bleiben ebenfalls Beisitzer. Mit Simon Ruppel und Alessio Meyer wurden zwei weitere Beisitzer für das Thema Sport gewählt.

Spielvereinigung Weisenbach

Generalversammlung 2025

Am Samstag, den 05. April, um 19:00 Uhr findet unsere diesjährige Generalversammlung für das zurückliegende Vereinsjahr im Naturfreundehaus Weisenbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassierers
4. Entlastung des Kassierers durch Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Ehrungen
7. Neuwahlen (2. Vorsitzender, Kassier, Beisitzer und Kassenprüfer)
8. Anträge
9. Vorschau auf das kommende Vereinsjahr
10. Verschiedenes

Anträge für die Jahreshauptversammlung können bis zum 30. März beim Vorstand, Werner Hürst, Kilbackerstraße 1, 76599 Weisenbach in Schriftform eingereicht werden.

Im Naturfreundehaus haben wir die Möglichkeit, auf Vorbestellung auch etwas zu essen. Deshalb ist es notwendig, dass alle Mitglieder, die zur Generalversammlung kommen möchten und etwas essen wollen, sich vorab bis zum 30. März bei Werner Hürst, Tel.: 07224 69422 oder per E-Mail an: werner.huerst@spielvereinigung-weisenbach.de anmelden, um die Essensbestellung zu koordinieren.

Auswahl der Speisen auf Vorbestellung:

- Vegetarische Maultaschen mit/ohne Kartoffelsalat

- Schnitzel mit/ohne Kartoffelsalat

- Straßburger Wurstsalat / Wurstsalat mit Brot

Natürlich sind auch alle Besucher bei der Generalversammlung 2025 herzlich willkommen, die sich nicht angemeldet haben.

Über einen regen Besuch freut sich die Vorstandschaft.

Sonstiges

Generalversammlung DLRG Ortsgruppe Weisenbach-Reichental-Forbach

Die DLRG Ortsgruppe Weisenbach-Reichental-Forbach lädt am Freitag, 04. April 2025, um 18.30 Uhr alle Mitglieder zur Generalversammlung im DRK-Haus, Am Bachgarten 9 in Gernsbach ein. Allen Mitgliedern wurde eine persönliche Einladung samt Tagesordnung per Post zugesendet. Über zahlreichen Besuch freut sich die Vorstandschaft.

Überfüllte Restabfallbehälter bleiben ungeleert stehen – Sonderleerung kostet 40 Euro

Nach wie vor werden dem Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) vom Entsorger viele Fälle von überfüllt bereitgestellten Abfallbehältern gemeldet. Der AWB informiert in diesem Zusammenhang, dass die Abfallbehälter mit geschlossenem Deckel bereitzustellen sind. Sollte dies nicht der Fall sein, werden die Behälter nicht geleert. Auch neben den Abfallbehältern bereitgestellte Übermengen werden stehen gelassen.

Wichtig zu wissen ist, dass sich die Gebührenkalkulation am Behältervolumen eines Gefäßes mit geschlossenem Deckel orientiert. Die Gebühr richtet sich also grundsätzlich nach der anfallenden Abfallmenge. Durch die „Identtechnik“ und der damit verbundenen flexiblen Nutzungsmöglichkeit der Leerungstermine haben Verbraucher die Möglichkeit, beim Anfall von weniger Abfall, geringere Gebühren zu bezahlen. Eine verursachergerechte Gebühr macht nur dann Sinn, wenn auf Einhaltung der Regeln geachtet wird, um nicht diejenigen zu benachteiligen, die korrekt handeln.

Wird der Behälter überfüllt bereitgestellt, erhält er einen roten Anhänger mit dem Hinweis „Überfüllter Behälter“. Eine kostenfreie Nachleerung ist in solch einem Fall nicht mehr möglich – eine Sonderleerung kostet 40 Euro. Auf den Annahmestellen des Abfallwirtschaftsbetriebes wird der stehen gelassene Hausmüll nicht angenommen. Aber was tun, wenn mal mehr Abfall anfällt? Für den Restabfallbehälter werden genau für diese Fälle Zusatzsäcke zum Verkauf angeboten. Der 50-Liter Restabfallzusatzsack kann

bei den Rathäusern erworben werden. Außer in Gaggenau, dort verkauft der Baumarkt Profi Schiffmacher, Luisenstr. 68, die Zusatzsäcke. In Rastatt sind diese zudem beim Landratsamt erhältlich. Der Kaufpreis beträgt 4 Euro je Sack und im Kaufpreis enthalten sind auch die Kosten für die Abholung und Entsorgung des Restmülls. Diese gekennzeichneten Säcke können am Leerungstag gemeinsam mit der Grauen Tonne bereitgestellt werden, eine Mitnahme durch das Abfalleinsammelpersonal ist gewährleistet.

Weitere Informationen erteilt der Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 07222 381-5555 oder unter www.awb-landkreis-rastatt.de.



Foto: Landratsamt Rastatt

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach und Seelsorgeeinheit Gernsbach

Gottesdienste vom 29.03.2025 - 06.04.2025

Samstag, 29. März

7.00 LB **Frühgebet in der Fastenzeit im Pfarrsaal**, anschließend gemeinsames Frühstück (Frauengemeinschaft Langenbrand)

18.00 FB **Konzert Millenium Voices**

18.00 LB **Sonntagvorabendmesse**, für Margarethe Holzappel, zu Ehren des heiligen Josef, lebende und verstorbene Angehörige * Margret Hillinger, Eltern Schoch und Angehörige

18.00 Laut. **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 30. März 4. Fastensonntag (Laetare)

Jos 5,9a.10-12,2 Kor 5,17-21, Ev: Lk 15,1-3.11-32

9.00 BB **Eine etwas andere Wort-Gottes-Feier, mit Kommunionausteilung**

9.00 WB **Hl. Messe**
 9.00 Ober. **Hl. Messe**
 10.30 FB **Hl. Messe**
 10.30 Gernsb. **Hl. Messe Familiengottesdienst**
 13.30 FB **Rosenkranzgebet**
 14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**
 16.45 FB **Andacht zum Fest der Begegnung für Ehrenamtliche der Seelsorgeeinheiten Forbach-Weisenbach und Gernsbach**

Montag, 31. März

9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
 18.30 FB **Rosenkranzgebet**
 18.30 BB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Dienstag, 1. Apr.

8.00 BB **Rosenkranzgebet**
 8.00 AU **Rosenkranzgebet**
 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
 18.30 Gernsb. **Hl. Messe mit dem Frauenbund**

Mittwoch, 2. Apr. Hl. Franz von Paola, Einsiedler, Ordensgründer

7.30 BB **Frühgebet, anschl. Fastenfrühstück** (Frauengemeinschaft)
 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
 16.00 FB-KK **Hl. Messe**
 18.30 BB **Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 3. Apr.

7.30 LB **Rosenkranzgebet**
 8.00 BB **Rosenkranzgebet**
 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
 16.30 Gernsb. **Weggottesdienst**
 18.30 FB **Hl. Messe**

Freitag, 4. Apr. Herz-Jesu-Freitag

Hl. Isidor von Sevilla, Bischof, Kirchenlehrer
 8.00 AU **Rosenkranzgebet**
 8.30 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**
 18.00 LB **Rosenkranzgebet**
 18.30 BB **Sühnerosenkranz**
 18.30 Ober. **Bußgottesdienst in der Fastenzeit**

Samstag, 5. Apr. Hl. Vinzenz Ferrer, Ordenspriester, Bußprediger

7.45 FB **Herz-Mariä-Sühnerosenkranz**
 18.30 BB **Sonntagvorabendmesse**, für Herrn Alphons * für die lebenden und verstorbenen Angehörigen der Familien Wunsch und Roll * für Gerold Wunsch

Sonntag, 6. Apr. 5. Fastensonntag

Jes 43,16-21, Phil 3,8-14, Ev: Joh 8,1-11
 MISEREOR-Kollekte einschließlich Fastenopfer der Kinder für Misereor
 9.00 Reich **Hl. Messe**
 10.30 Gernsb. **Hl. Messe**
 11.45 Gernsb. **Taufe des Kindes Valentin Mai**
 13.30 FB **Rosenkranzgebet**
 14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 30.3.

10 Uhr Kanzeltausch-Gottesdienst mit Pfarrer Lenz

Sonntag, 6.4.

10 Uhr Gottesdienst mit unseren Konfirmanden und Pfarrerin Walz. Im Anschluss laden wir Sie gerne zum Kirchkaffee ein.

Sonntag, 13.4.

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Karius

Ökumenischer Mittagstisch

„Gemeinsam schmeckts besser“ findet wieder am 8.4. und 29.4. um 12 Uhr im Kath. Gemeindehaus Weisenbach statt. An-/Abmeldung bei Marlis Fritz, Tel. 07224 1434.

Lobpreischor

Die nächsten Proben des Lobpreischores sind am 7.4. und 14.4. um 20 Uhr in der Evangelischen Kirche in Forbach.

Passionsandachten im Hinteren Murgtal

Gestaltet von Solveigh Walz und Jochen Lenz. In der Fastenzeit laden wir Sie herzlich zu drei besinnlichen Passionsandachten im hinteren Murgtal ein. Kommen Sie vorbei und nehmen Sie sich Zeit für Stille, Gebet und Reflexion auf dem Weg zu Ostern. In einer Atmosphäre der Gemeinschaft und Besinnung möchten wir gemeinsam die Bedeutung der Passion Christi erfahren und auf unseren eigenen Lebensweg schauen. Seien Sie dabei und erleben Sie eine tiefgehende spirituelle Auszeit!

Termine und Orte:

Mittwoch, 2. April in der Jakobskirche Gernsbach

Mittwoch, 9. April in der Pauluskirche Staufenberg

Mittwoch, 16. April in der Wendelinuskapelle Weisenbach

Beginn ist jeweils um 18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit von 10 bis 13 Uhr erreichbar, Tel. 07228 2344, E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Frau Pfarrerin Walz ist wie folgt zu erreichen: Tel. 0155 60478952

E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de

Jehovas Zeugen

Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden - Website jw.org

Donnerstag, 27. März

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
 19.45 Uhr Unser Leben als Christ
 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 29. März

18 Uhr öffentlicher Vortrag - Thema: „Über Gottes Wort und die Schöpfung intensiv nachdenken“
 18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Was wir durch das Lösegeld lernen“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“
 Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen

möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Umweltecke

Energietipp: Möbel und Wände vor Schimmel schützen

Damit Ihre Wände trocken bleiben, platzieren Sie Möbel mindestens 5 cm von den Außenwänden entfernt. So kann die Luft frei zirkulieren und Feuchtigkeit setzt sich nicht so leicht ab. Kontrollieren Sie regelmäßig feuchte Ecken, wie hinter Schränken oder an Außenwänden, auf Anzeichen von Schimmel. Wenn die Luftfeuchtigkeit häufig über 60 % liegt, kann ein Luftentfeuchter hilfreich sein.

Kostenfreie Beratung zur sicheren und effizienten Energieversorgung bei der Energieagentur Mittelbaden

Die Energieagentur Mittelbaden (EAMB) bietet kostenfreie Beratungstermine für alle an, die ihre Energieversorgung optimieren möchten. Ob Sie Ihre Heizung modernisieren, Ihre Immobilie besser dämmen oder Unterstützung bei hohen Energiekosten oder Feuchtigkeitsproblemen benötigen – die Energieagentur steht Ihnen mit fachkundigem Rat zur Seite und bietet eine unverbindliche Erstberatung, in der wir in rund 45 Minuten auf alle Ihre energetischen Fragen eingehen.

Kontaktieren Sie die Energieagentur Mittelbaden zur Terminvereinbarung unter Tel. 07222/15 90 80 oder per E-Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Für schnelle Fragen steht die Energieagentur Hotline zur Verfügung, die dienstags von 10 bis 11:00 Uhr und donnerstags von 15 bis 16:00 Uhr unter der Nummer 07222 15 90 821 erreichbar ist.

Die Energieagentur Mittelbaden wurde 2010 gegründet. Gesellschafter sind der Landkreis Rastatt und der Stadtkreis Baden-Baden, sowie die Stadtwerke Baden-Baden, Bühl, Gaggenau und Rastatt und die Gemeindewerke Sinzheim. Die Energieagentur unterstützt Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen dabei, ihren Energieverbrauch zu senken und die Versorgungssicherheit zu erhöhen. Ziel ist es, die Lebensqualität vor Ort zu verbessern und die Abhängigkeit von externen Energiequellen zu verringern.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.energieagentur-mittelbaden.de.



Dein ePaper auf

NUSSBAUM.de



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!

 **NUSSBAUM**

www.nussbaum-medien.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten
in der Region für alle Fragen rund um
**Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.**
Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen
Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

An unsere Leser, Autoren und Kunden



Karfreitag
Terminänderungen



Gemeindeanzeiger Weisenbach

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt
zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Mo. 14. April 2025, 18:00 Uhr

Anzeigenschluss² Mo. 14. April 2025, 08:00 Uhr

Verteilung ab Mi. 16. April 2025

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

30. MÄRZ 2025
**SHOPPING
SONNTAG**

SEIT 1980

45
JAHRE

Neue Kollektionen und tolle Jubel-Angebote
in allen Fachabteilungen ...

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
12 - 17 UHR
ZUM VERKAUF GEÖFFNET



City Kaufhaus
IMMER EIN LÄCHELN WERT!

City Kaufhaus GmbH & Co. KG • Hauptstr. 36 C • 76571 Gaggenau
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr • Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Baugrundstück am Bodensee



In 88690 Mühlhofen
750 m² mit Baugenehmigung
für EFH, DHH, MFH ist möglich.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



IMMOBILIEN

Kapitalanleger AUFGEPASST!

**Attraktive Investitionsmöglichkeit
in Dußlingen (Nähe Tübingen)**

Zum Verkauf steht eine vermietete
Immobilie mit zwei Einheiten

- » Rendite circa 4 %
- » 10 Stellplätze + 1 Garage
- » vermietet
- » Kaufpreis: 980.000 €

Interessiert? Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de



Ab 1. Dezember 2023
in unseren neuen Räumen

**Werner Krieg
Bestattungen**
Aus dem Murgtal, für das Murgtal

WhatsApp Instagram Facebook

Straße Hauptstraße 20
Ort 76593 Gernsbach
Telefon 07224 2181
Mail info@bestattungen-krieg.de

WINKLER
GRABPFLEGE VOM FACHMANN
Inh.: Martina Unsöld

Weil die Liebe bleibt

UNSERE LEISTUNGEN RUND UMS GRAB

- Provisorische Anlagen
- Neuanlagen
- Gießdienst
- Jahrespflege
- Dauergrabpflege

Telefon 07228 8553385
www.winkler-grabpflege.de
office@winkler-grabpflege.de

Mitglied der Genossenschaft Bad. Friedhofsgärtner

Sofortverkauf: Der schnellste Weg zu Bargeld für Ihre Immobilie!

Jetzt handeln und sofort profitieren!

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

- Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie
sofort - ohne Wartezeit!
- Mit Sofortverkauf zur finanziellen
Freiheit - Jetzt informieren!

**Infos unter:
Tel. 0711 4005440**

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Immobilienbewertung

Um einen Höchstpreis beim Immobilienverkauf erzielen zu können, ist es unabdingbar, mit dem „richtigen“ Preis in die Vermarktung zu gehen. Ist der aufgerufene Preis für eine Immobilie zu hoch, bleiben die Interessenten aus. Der Verkauf verzögert sich und der Preis muss zwangsläufig nach unten korrigiert werden. Ist der Preis zu niedrig, verschenkt der Verkäufer bares Geld. Aus den dargestellten Gründen ist es sinnvoll, bei Verkaufsabsichten die eigene Immobilie von

einem Immobilienprofi bewerten zu lassen. Der Wert einer Immobilie lässt sich mithilfe von drei Verfahren ermitteln: dem Vergleichswertverfahren, dem Sachwertverfahren und dem Ertragswertverfahren. Neben wichtigen Kennzahlen, wie z. B. das Baujahr der Immobilie, die Wohnfläche etc., fließen noch eine Vielzahl weiterer Faktoren in die Immobilienbewertung mit ein. Dies können u. a. auch wertmindernde Faktoren sein, wie z. B. Erbpacht, Baulasten etc. Unser „Königskinder Immobilien“-Makler berät Sie bei Verkaufsabsichten gerne und stellt Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.



Aus Liebe zum Menschen

SCHENKEL

Ihre Bestattung in guten und sicheren Händen

Erledigung aller Formalitäten,
Abholungen, Überführungen und Bestattungen im
In- und Ausland / Erd-, Feuer-, Baum-, und Seebestattungen
Verabschiedungsräumlichkeit bis zu 30 Pers. in Forbach
Vorsorge, Trauerbegleitung

Standort Forbach Landstr. 29 76596 Forbach



Standort Gernsbach Igelbachstraße 9 76593 Gernsbach

www.bestattungen-schenkel.de office@bestattungen-schenkel.de

Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen.
📞 **07224-16 23** Tag & Nacht

STELLEN

jobsucheBW

Servicekraft und Küchenhilfe mit Erfahrung (m/w/d)

als Minijob oder in Teilzeit **ab sofort gesucht.****Restaurant Dubrovnik**☎ **07224 65 73 67**

WIR SUCHEN

Betriebstechniker / Elektroniker
(m/w/d)

am Standort Weisenbach

MORE THAN A BEVERAGE COASTER



IHRE AUFGABEN

- Durchführung von Instandhaltungsarbeiten an elektrischen und elektronischen Bauteilen, Baugruppen und Anlagen
- Systematische Störungssuche an elektronischen Baugruppen und Anlagen
- Wartung elektrischer und elektronischer Geräte und Anlagen nach Wartungsplänen
- Durchführung von Umbauten und Prozessoptimierungen
- Aufbau und Inbetriebnahme von Maschinen und Anlagen
- Bereitschaftsdienst

DAS BRINGEN SIE MIT

- Elektrotechnische Berufsausbildung
- Kenntnisse in Microsoft Word und Excel
- Körperliche Belastbarkeit sowie Flexibilität und Teamfähigkeit
- Sorgfältige und korrekte Arbeitsweise



WAS WIR IHNEN BIETEN

- Attraktive Vergütung (13. Gehalt, Urlaubsgeld) und übertarifliche Sonderzahlungen
- Gute Work-Life-Balance
- Möglichkeit des Bike-Leasings
- Intensive Einarbeitung sowie individuelle Angebote zur Weiterbildung und Weiterentwicklung

STARTEN SIE MIT UNS IN DIE ZUKUNFT

Interessiert? Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch in elektronischer Form, senden Sie bitte an:
bewerb@thekatzgroup.com

oder auf dem Postweg an:
KATZ GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Christian Di Miceli
Hauptstr. 2
76599 Weisenbach

**JETZT
BEWERBEN !**

WWW.THEKATZGROUP.COM

KATZ – Teil der Koehler-Gruppe
Hauptstraße 2 • 76599 Weisenbach

⊕
GAGGENAU



**Stadt mit Zukunft.
Arbeitgeber mit Weitblick.**

„Ich arbeite gerne bei der Stadt Gaggenau, weil mir hier die Möglichkeit gegeben wird, Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren.“

Nadja Huck

Die **Große Kreisstadt Gaggenau** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Amt für Ordnung und Soziales einen

Sachbearbeiter (m/w/d) Abteilung Schulen und Betreuung

- **Vollzeitbeschäftigung**
- Besoldung für Beamte bis **Besoldungsgruppe A 11 g. D. LBesO**
- Vergütung für Beschäftigte bis **Entgeltgruppe 9c TVöD**

Weitere Informationen unter:
www.gaggenau.de/karriere



LERN UNS KENNEN!

Dein Heimatort

hier kennst Du Dich aus!

Du willst Dir etwas dazuverdienen?
Dann suchen wir Dich als

Zusteller (m/w/d) für den Gemeindeanzeiger Weisenbach

Ort: Weisenbach
Bezirke: in Au: Alter Dorfweg, Blumenweg, Kirchstr., Schulstr., Waldstr. usw.
Wann: Donnerstag

Mehr Infos erhältst Du unter
www.gsvertrieb.de/zusteller oder
telefonisch unter **07033 6924-0**.



**INTERESSE
GEWECKT?**
Bewirb
Dich jetzt!
WhatsApp

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.



G.S. Vertriebs GmbH
 Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de



Mit mehr als 300 elektrischen Triebwagen und 100 Bussen erbringen wir mit über 2.500 Mitarbeitenden an fünf Standorten gemeinsam Nahverkehrsleistungen in Karlsruhe und Umgebung. Hierbei stellen wir als Gründer und Erfinder des „Karlsruher Modells“ den reibungslosen operativen Betrieb unserer Eisenbahn- und Stadtbahnleistungen in unserem rund 600 km großen Schienennetz sicher. Über 170 Millionen Kunden nutzen jährlich unsere Dienstleistungen.

Für unsere Bahnmeisterei in **Forbach** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Persönlichkeit, die gemeinsam mit einem motivierten Team die Weichen für die Zukunft des Unternehmens stellt.

Bahninstandhaltungsarbeiter*in (m/w/d) in Vollzeit

Referenznummer: 2025_27

Wir bieten Ihnen:

Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz, eine leistungsgerechte Bezahlung nach ETV Tarifvertrag mit 12,6 Monatsgehältern, eine attraktive betriebliche Altersvorsorge (ZVK), Leistungs- und Treueprämie (Urlaubsgeld), interessante Vergünstigungen bei der Nutzung unserer Verkehrsmittel und zahlreiche weitere Benefits.

Das Anforderungsprofil und die Aufgaben finden Sie über den QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unsere Karriereseite: www.wir-bewegen-alle.de oder über den QR-Code.



Weitere Infos über unser Unternehmen finden Sie auf www.avg.info. Für nähere Auskünfte zur Stelle steht Ihnen Herr Frank Weißmann unter 07228 969320 gerne zur Verfügung.

Wir setzen uns für Chancengleichheit ein.

AVG. Bewegt alle.



UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304



NUSSBAUM Club
 Wander- und
 Naturerlebnisse
 Oliver Mirkes
 0711/50873325
 info@wanatu.de
www.stuttgarter-staeflestage.de

20% Rabatt auf Stadtrallyes in Stuttgart und Esslingen

Löse bei einer digitalen Stadtführung spannende Rätsel und lerne dabei die Geschichte der Stadt und die schönsten Aussichtsplätze kennen.

Online buchbar über die Homepage mit dem Code. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten oder Nachlässen. Nur gültig für Stadtrallyes in Stuttgart oder Esslingen.

Gültig bis 31.12.2025

Code: stuttgartQuest20%

DIE GUTE TAT

Diverse Gesellschaftsspiele,
 Schablonen zum Verzieren von Torten, 20 Holz-Obstkistchen, 1 Korbflasche für Deko, div. Blumenschalen aus Plastik und Ton 35 cm Durchmesser
 Tel. 07225/2578

GESCHÄFTSANZEIGEN

Der Baumkletterer®
Manuel Hasel

Problemfällungen Grün- & Gartenpflege
 Mäharbeiten Wurzelstockfräsen
 Baumpflege Häckselarbeiten
 Entsorgung Durchforstung
 Rodungen Winterdienst

77815 Bühl • www.derbaumkletterer.de
 Mobil 0179.6121660 • Fon 07223.800 10 10

Ostereier färben mit Kindern: Kunst oder Katastrophe?

Egal wie's endet – die schönsten Osterbräuche aus deiner Region auf **NUSSBAUM.de**

OSTERREZEPTE
OSTERDEKO
OSTERBRÄUCHE

Ostern mit Kindern
 Basteln, spielen, Ostereier färben und natürlich draußen auf Eiersuche gehen – Tipps für Ostern mit Kids inkl. Videos.
 06.04.2024

Honigtöpfchen-S als Ostergeschenke
 Eine tolle Geschenkidee...
 „Honigtöpfchen“ ist ein pflanzliches, kooperatives Spiel für alle Altersgruppen.

JETZT ALLES RUND UM OSTERN ENTDECKEN
nussbaumwelt.net/osternfest

NUSSBAUM.de Ostern in deiner Region – alle Infos auf NUSSBAUM.de!

Reiner Meutsch, Gründer der Stiftung FLY & HELP

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

pro Person ab **€ 80.-**

Ideal als Geschenk!

Abflugorte und Termine 2025		
Datum	Tag	Flug
25.07.25	Freitag	Baden-Baden (vormittags)
25.07.24	Freitag	Freiburg (nachmittags)
26.07.24	Samstag	Kempton

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
 10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit
 20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit
 45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit

Veranstalter: Prime Promotion GmbH, Änderungen vorbehalten

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:
 Mit dem Kauf eines Flugtickets schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen automatisch 20% des Ticketpreises in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de

Ticket
 Flug für 1 Person im Hubschrauber
 Dauer: ca. 10 Minuten
 Ihr Abflugort

Die Buchung und Anmeldung für einen Ost-Termin können Sie bequem online durchführen und bezahlen unter www.hubschraubertag.de

Bestellen Sie jetzt!
Buchungscode: NB01
www.hubschraubertag.de oder
 telefonisch unter 02688/989012
 Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

GARTEN IM FRÜHLING



Der Garten im Frühjahr: Start in die neue Saison

Wenn die Temperaturen langsam steigen und die Sonne an Kraft gewinnt, starten Hobbygärtner in die neue Saison. Der Garten wird wieder „auf Vordermann“ gebracht. Schritt für Schritt zu Blütenpracht und reicher Ernte.

Wer sein Gemüsebeet bepflanzen möchte, sollte im Frühjahr den Boden gut vorbereiten, am besten an frostfreien und trockenen Tagen. Außerdem rät der Experte, mit der Gartenarbeit erst zu beginnen, wenn der Boden abgetrocknet ist und keine schweren Erdklumpen an den Gartengeräten hängen bleiben. Wer im Herbst sein Beet nicht abgeräumt hat, muss vertrocknetes Pflanzenmaterial entfernen.

Bodenarbeit

Der Boden sollte – am besten mit einer Grabegabel – gelockert werden, um die Bodenstruktur und das Bodenleben in der oberen Erdschicht zu erhalten. Besonders Gemüsepflanzen entziehen dem Boden sehr viele Nährstoffe. Bevor das Beet neu gedüngt wird, kann eine Bodenprobe genommen und über den Fachhandel auf Nährstoffe geprüft werden. Rund eine Woche vor der Pflanzung neuer Gemüse-Setzlinge ist es ratsam, den Dünger einzubrin-

gen. Übrigens, Tomaten und Gurken sind echte Starkzehrer und benötigen sehr viel Stickstoff, dagegen zählen Bohnen und Erbsen zu den Schwachzehrern.

Pflanzen-Saat

Im Handel werden viele verschiedene Gemüse-Jungpflanzen angeboten. Um selbst Gemüse-Samen, aber auch Zierpflanzen auszusäen, ist jetzt noch der richtige Zeitpunkt. Idealerweise verwendet man dazu spezielle Anzuchterde und Aussaatschalen, die mit einem passenden Deckel angeboten werden. Damit erhält man eine gespannte Atmosphäre, die zur gelungenen Keimung beiträgt. Empfindliche Aussaaten werden im Haus vorkultiviert. Robuste Sorten können ab März auch direkt im Beet ausgesät werden.

Rasenpflege

Der Rasen bedarf im Frühjahr wieder einer speziellen Pflege. Laubreste und grober Moos-

filz sollten mit einem Rechen vor dem ersten Rasenmähen entfernt werden. Beim ersten Mal im neuen Jahr rät der Rasen-Experte: nur „einmal Spitzen schneiden“. Danach kann regelmäßig je nach Verwendung der Rasenfläche alle fünf bis sieben Tage gemäht werden. Rasenflächen sollten im Frühjahr mit einem stickstoffbetonten Rasenvolldünger gedüngt werden. Zehn bis vierzehn Tage danach wird die Fläche vertikutiert, um den Boden zu durchlüften. Viele Ziergehölze sowie Rosen werden im Frühjahr frisch in Form ge-

schnitten. Auch Neupflanzungen können nun durchgeführt werden.

Kübelpflanzen

Balkonkästen und Kübel lassen sich jetzt mit Frühjahrsblüher bepflanzen. Kübelpflanzen, die noch im Winterquartier stehen, brauchen jetzt Aufmerksamkeit. Bei Geranien und Co bilden sich die ersten neuen Triebe: Zeit für einen Rückschnitt oder einen neuen Topf. Robuste Kübelpflanzen können schon an einen geschützten Platz ins Freie umziehen. (GMH/BVE/red)



Experten-Tipps für den Start ins Gartenjahr (mit Video und Checkliste) finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/garten-fruehjahr/>

Den Sommer genießen
Mit Terra Terrassen-Markisen von WAREMA
Der SonnenLichtManager

WAREMA

ROLLADENBAU
HURRLE

ROLLADENBAU
HURRLE
bis 31.03.2025
Aktions-
Rabatt
auf alle Markisen

prime
Pionierweg 1c • 76571 Gaggenau
www.rolladenbau-hurrle.de



LEBEN IM ALTER

www.nussbaum.de/themen/

Foto: YakobchukOlena/iStock/Getty Images Plus

Zahnimplantate für Senioren: Keine Frage des Alters!

Zum Glück muss ein hohes Alter nicht automatisch ein Grund dafür sein, auf Implantate zu verzichten. Entscheidend sind die gesundheitlichen Voraussetzungen. Auch implantatgestützte Prothesen kommen bei Zahnverlust infrage.

Wer heute geboren wird, hat gute Chancen, über 90 Jahre lang zu leben. Das heißt aber auch, dass die Zähne viele Jahrzehnte lang beansprucht werden. Trotz guter Pflege und moderner Behandlungen ist es nicht immer möglich, das natürliche Gebiss vollständig zu erhalten.

Genügend Knochenmaterial

Zum Glück muss ein hohes Alter nicht automatisch ein Grund dafür sein, auf Implantate zu verzichten: „Entscheidend ist allein ein guter gesundheitlicher Zustand des Patienten“, sagt Dr. Rainer Valentin, Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI). „Außerdem ist es wichtig, dass im Bereich der Zahnlucke ausreichend

Knochenmaterial zur Verfügung steht.“ Denn Implantate brauchen einen guten Halt. Ist beides gegeben, gibt es keine grundsätzliche Altersgrenze. Auch wenn das Einsetzen eines Zahnimplantates ein vergleichsweise harmloser Eingriff ist, muss jeder Patient vor allem eine gute gesundheitliche Allgemeinverfassung mitbringen.

Auch den Hausarzt fragen

Sinnvoll ist es daher, vor einer geplanten Behandlung den Hausarzt zu Rate zu ziehen. Es gilt, beispielsweise Herz- oder Kreislaufprobleme zu berücksichtigen – ebenso wie die Einnahme von Medikamenten, die die Blutgerinnung hemmen. „Zudem erhöhen einige chronische Krankheiten das Risiko, dass es nach dem Einset-

zen der Implantate zu Wundheilungsstörungen kommen kann. Dazu zählt etwa eine Diabeteserkrankung, die bei älteren Patienten häufiger auftritt“, sagt Dr. Valentin.

Ein fester Anker im Kiefer

Das Einsetzen eines Implantats ist Präzisionsarbeit und muss gut geplant werden. „Dennoch sollten Sie nach dem Verlust eines Zahns nicht zu lange mit dem Eingriff warten.“ Denn im Alter nimmt die Dichte der Knochen natürlicherweise ab – und der Abbau von Knochenmaterial im Kiefer wird zusätzlich beschleunigt, wenn dieser beim Kauen nicht gleichmäßig belastet wird. Doch auch in diesem Fall kann das Einsetzen eines Implantats noch möglich sein: „Häufig gelingt es, durch einen Knochenaufbau für Aus-

gleich zu sorgen, sodass wir den Zahnersatz fest verankern können“, erklärt Dr. Valentin.

Prothese als Alternative

Fehlen bereits mehrere Zähne oder fällt den Betroffenen die Pflege der Kronen aus motorischen Gründen schwer, ist eventuell ein herausnehmbarer Zahnersatz die passende Lösung. Hier können einzelne Implantate als Anker dienen, die einer Prothese den nötigen Halt verschaffen. So können bei einem zahnlosen Patienten im Unterkiefer als Basisversorgung jeweils zwei Implantate im Bereich der ehemaligen Eckzähne gesetzt werden, um der Prothese einen guten Halt zu geben. Die Prothese kann dann über Druckknöpfe oder Magnete verankert werden. (akz-o/red)



Foto: alvarez/E+/Getty Images



Mit zunehmendem Alter werden die Zähne anfälliger für einige Erkrankungen. Prophylaxe beugt vor, mehr dazu finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/zahnerkrankungen/>

LEBEN IM ALTER

Alle Themen finden Sie auch auf www.nussbaum.de/themen/

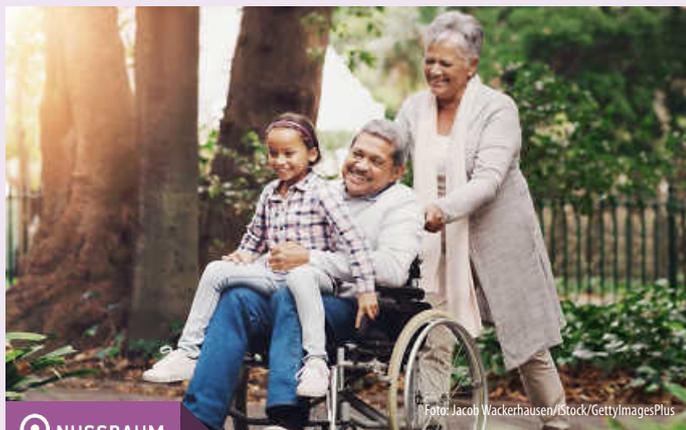


Foto: Jacob Wackerhausen/iStock/GettyImagesPlus

NUSSBAUM

Großeltern & Enkel – ein gutes Team

Obwohl die Generationen heute nur noch sehr selten unter einem Dach wohnen, fühlen sich 83 Prozent der Großeltern ihren Kindeskindern eng oder sehr eng verbunden, so der Deutsche Alterssurvey. Diese emotionale Nähe ist am größten, wenn die Enkel noch klein sind. Doch auch zu erwachsenen Enkelkindern haben mehr als zwei Drittel der Großeltern noch eine enge Beziehung. „Mit dem Älterwerden beider Generationen werden persönliche Kontakte seltener. Trotzdem bleibt eine enge emotionale Verbundenheit bestehen“, sagt die Familiensoziologin Prof. Dr. Corinna Onnen. Die Beziehungen zu den Enkelkindern gehören zu den wichtigsten persönlichen Bindungen älterer Menschen.

Familiäre Wurzeln stärken

Auch die Enkelkinder profitieren - und zwar in vielerlei Hinsicht. „Jungen Kindern gibt die Beziehung zu den Großeltern zusätzliche Sicherheit und Halt, aber auch Freiräume“, sagt Corinna Onnen. Oma und Opa unternehmen nicht nur viel mit den Kleinen, sondern erlauben ihnen oft so manches, was zu Hause verboten ist. Auch das trage zur kindlichen Entwicklung bei, meint Onnen: „Die Erkenntnis, dass Regeln nicht überall gelten und ausgehandelt werden können, erweitert den Horizont.“ Im Austausch mit den Großeltern lernen Kinder außerdem ihre familiären Wurzeln kennen. Wer mit den Enkeln in alten Fotoalben blättert oder von Mamas und Papas Kindheit erzählt, baut ihnen eine Brücke zur Vergangenheit. (ots/Wort & Bild Verlagsgruppe/red)

Wie Spielen mit den Enkeln geistig fit hält:
www.nussbaum.de/go/themenartikel1776/



Foto: DarioGaona/E+/Getty Images Plus *

...wie lieber das alte mehr!

elter

Orthopädie + Rehathechnik

**Orthopädietechnik
Rehathechnik
Sanitätshaus**

Aktiv für Ihre Gesundheit

Ihr Partner rund um Ihr Wohlbefinden

MovingStar

AllinOne – ein Rollator der neuesten Generation.

Sowohl Schiebe- als auch Laufhilfe und Elektro-Rollstuhl. Batterieleistung ausreichend für eine Fahrtstrecke bis max. 20 km

NEUHEIT

Ihr Anspruch – unsere Leistung

Elter · Orthopädie + Rehathechnik · Sanitätshaus
 Konrad-Adenauer-Straße 38 · 76571 Gaggenau
 Fon 07225 · www.eot-gaggenau.de

WEIL WIR ES **LIEBEN**, WENN MENSCHEN SICH VERSTEHEN

HÖRFORUM
Murgtal e.K.

WENN AUFLADBAR, UNSICHTBAR WIRD

Die kleinsten wiederaufladbare Hörgeräte der Welt!

SILK IX CHARGE&GO

www.hoerforum-murgtal.com

Foto: Halfpoint/iStock/GettyImagesPlus



FREIZEIT

Foto: clu/iStock/Getty Images Plus

LITERATURLAND BADEN-WÜRTTEMBERG – HEIMAT GROSSER GESCHICHTEN

Baden-Württemberg ist nicht nur das Land der Tüftler und Denker, sondern auch eine Hochburg der Literatur. Wer hier unterwegs ist, spaziert auf den Spuren großer Dichter, legendärer Werke und lebendiger Gegenwartsliteratur.

VON MINNESÄNGERN UND KLASSIKERN

Schon im Mittelalter blühte hier die Dichtkunst. Der berühmte Codex Manesse, eine Handschrift aus dem 14. Jahrhundert, bewahrt Minnelieder von Walther von der Vogelweide und anderen Troubadouren. Romantische Verse, Rittergeschichten und Liebesklagen – dieser Schatz der Poesie ist heute in der Universitätsbibliothek Heidelberg zu bestaunen.

LITERATURSTADT MARBACH

Dann kam Friedrich Schiller – ein echter Star der deutschen Klassik. Geboren in Marbach am Neckar, verzauberte er mit Dramen wie Die Räuber oder Kabale und Liebe. Wer mehr über ihn erfahren will, kann im Schiller-Nationalmuseum in Marbach in seine Welt eintauchen. Gleich daneben findet sich mit dem Deutschen Literaturarchiv eine der wohl wichtigsten deutschen Kultureinrichtungen – der Nachlass unzähliger Autorinnen und Autoren wird hier aufbewahrt.

Ein weiterer Gigant: Hermann Hesse. In Calw geboren, wurde er mit Siddhartha oder Der Steppenwolf weltberühmt. Später lebte er in Gaienhofen am Bodensee. Sein literarisches Erbe lebt im Hesse-Museum in Calw weiter.

Nicht zu vergessen: Friedrich Hölderlin, einer der bedeutendsten Lyriker der deutschen Sprache. In Lauffen am Neckar geboren, verbrachte er prägende Jahre in Tübingen. Sein berühmter Turm am Neckarufer, wo er die letzten Jahrzehnte seines Lebens verbrachte, ist heute eine Pilgerstätte für Literaturbegeisterte.

LITERATUR UND DIE HÖFE

Literatur spielte auch an den Höfen eine zentrale Rolle. Der Mannheimer Hof unter Kurfürst Carl Theodor war ein kulturelles Zentrum, das nicht nur die Musik förderte, sondern auch Dichter und Denker anzog. Hier erlebte das Theater eine Blütezeit, und Schillers erstes Drama Die Räuber wurde 1782 im Nationaltheater uraufgeführt. Auch am württembergischen Hof in Stuttgart war die Literatur von großer Bedeutung – nicht zuletzt durch den Einfluss von Herzog Carl Eugen, unter dessen Herrschaft Schiller an der Karlsruhschule seine Jugend verbrachte.

Ein entscheidender Förderer der Literatur war zudem der Verleger Johann Friedrich Cotta aus Tübingen. Er verlegte die Werke von Schiller, Goethe und vielen anderen Größen der deutschen Literatur. Ohne ihn wäre die Verbreitung klassischer Werke in Deutschland und darüber hinaus kaum denkbar gewesen.

Im Schwarzwald ließ sich Johann Peter Hebel von der alemannischen Mundart inspirieren und brachte Volksmund und Literatur zusammen.

LITERATUR IN BEWEGUNG

Doch Baden-Württemberg ist nicht nur Geschichte – die Literatur lebt! Autoren wie Thaddäus Troll, Peter Härtling, Jagoda Marinić oder Saša Stanišić haben in ihrer Biografie Bezüge zum Ländle.

Mit der Buchstadt Stuttgart, den Heidelberger Literaturtagen oder dem Literaturhaus Freiburg gibt es jede Menge literarische Hotspots. Die Szene ist lebendig, modern und vielfältig.

Ob Klassiker oder Bestseller, historische Manuskripte oder Poetry-Slams – Baden-Württemberg zeigt, dass Literatur hier nicht nur geschrieben, sondern gelebt wird. (jr)



Das Literarische Museum der Moderne (LiMo) in Marbach ist ein Zentrum der Gegenwartsliteratur.

Foto: DLA Marbach



Vom 13. März bis zum 14. April finden bereits zum 42. Mal die Baden-Württembergischen Literaturtage statt. Dieses Mal in Ettlingen. Ein Überblick über das Programm unter dem Motto „Heimat(en)“ findet sich unter diesem QR-Code oder auch hier:



<https://go.nussbaum.de/literaturtage>

Wir kaufen Ihr Auto

Jede Marke. Jedes Alter. Jeder Zustand.
Zuverlässig, einfach und fair.
Anrufen lohnt sich. Jederzeit erreichbar, auch am Wochenende.
Tel. 0176 28446142

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!



W-QUADRAT
ökologische **Energie**-Technik

Baccarat-Straße 37-39
76593 Gernsbach
☎ (07224) 9919-00
www.w-quadrat.de

Vortrag 08.04.2025 19 Uhr

Ein Schritt zur eigenen Photovoltaikanlage
Effizientes Energie-Management **Eintritt frei**

Der Vortrag bietet einen Überblick zu folgenden Punkten:

- aktuelle Energie-Management-Systeme nach EEG 2025
- Internetportale und Apps für PV-Anlagen und Verbraucher
- Neue Funktionen und Entwicklungen anhand von Beispielen

Bitte melden Sie sich über unsere Webseite oder telefonisch an. 

Solartechnik aus Leidenschaft - Profiberatung

VERKAUFS- OFFENER SONNTAG

ZUM OSTERMARKT
IN GAGGENAU

30.3.

12 – 17 UHR






Werbung bringt Erfolg!

VOM 28. - 30. MÄRZ 25

20% RABATT

AUF DEINEN EINKAUF!*

*Ausgenommen bereits reduzierte Ware, Tabakwaren und Zeitschriften. Während der Aktionstage können wir leider keine Bonuspunkte vergeben. Nur Bar- oder EC-Zahlung.

VORBEIKOMMEN
UND KRÄFTIG
SPAREN!



Unsere Öffnungszeiten:

Freitag: 8 - 19 Uhr | Samstag: 8 - 16 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag: 12 - 17 Uhr



PROFI-SCHIFFMACHER

DEIN BAU- UND GARTENMARKT IN GAGGENAU

Luisenstraße 68, 76571 Gaggenau, Tel.: 07225 9638 0, E-Mail: info@profi-schiffmacher.de, Mo-Fr: 8-19 Uhr und Sa: 8-16 Uhr